Ressort: Technik

Neue Nutzungsbedingungen von Instagram stoßen auf heftige Kritik

San Francisco, 18.12.2012, 14:15 Uhr

GDN - Die neuen Nutzungsbedingungen des Fotodienstes Instagram, die am 16. Januar 2013 in Kraft treten sollen, stoßen auf Kritik aus der Netzgemeinde. Wie aus dem Regelwerk hervorgeht, behält sich das Unternehmen künftig das Recht zur Nutzung jeglicher Aktivitäten von Nutzern auf der Plattform ohne Absprache und Entschädigung der Urheber vor, inklusive dem Weiterverkauf von Bildern.

Auch Minderjährige sind von der neuen Regelung betroffen. So setzt das Unternehmen in den Nutzungsbedingungen voraus, dass Erziehungsberechtigte der Weiterverwendung von Daten ihrer Kinder bereits zugestimmt haben. Die Einführung der neuen Nutzungsbedingungen steht offenbar in direktem Zusammenhang mit der Übernahme des Fotodienstes durch Facebook: Sie würden Instagram helfen, als Teil von Facebook besser zu funktionieren, hieß es in einem Blogeintrag der Entwickler.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-4371/neue-nutzungsbedingungen-von-instagram-stossen-auf-heftige-kritik.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619